

greift. In der Hoch-heiligen Gottes-Lehr nimmt Er sich mehr Zeit zu beharren vor: und geräht darinne zu solcher Erkänntniß / daß ihm Eusebie mit höchster Ehre öffter als einmahl zuwinket / Er auch zu ansehnlichen Superintendenturen begierig gesuchet wird. Erwäget / aus so viel theuren Wissenschaften ist die Weisheit unsers Seeligsten zusammen gefüget! Jedoch flammet unter denenselben allen vortrefflich hervor die Vollkommenheit in Philosophia Practica, und die Unvergleichlichkeit in selzamer Beredsamkeit: Diese / diese sind die Flügel / mit welchen Er sich über Neid und Zeit erhebet / und aufsteiget zur unverwelklichen Nahmens-Berechtigug; Diese sind die Krone / durch welche Er den Kern der Gelehrten beherrsche: Diese sind der Glanz / durch welchen Er aller Ruhm verdunkelte. Zu diesem allen kamen nun noch die aller gerühmtesten Christen-Zugenden / mit welchen er sich gegen seinen GOTT andächtig / seinen Näch-

Näch-